

**Villach/ Österreich. Die Qualifikation zum Großen Preis der Springreiter in Treffen unweit des Wörthersees gewann der Brite John Whitaker, Marco Kutscher wurde Dritter.**

Springreitsport vom Allerfeinsten boten heute 46 Teilnehmerpaare im Rahmen des ersten von insgesamt vier Longines Weltranglistenspringen im GLOCK HORSE PERFORMANCE CENTER. Der Parcours mit Hindernissen bis 1,50 m Höhe führte über zwei Umläufe, wobei sich alle fehlerfreien Reiter für den zweiten Umlauf qualifizierten.

Hier wurde es vom Start weg richtig spannend! Denn gleich als erster Starter kam mit dem zweimalige Sieger des GLOCK's Grand Prix, John Whitaker (Großbritannien). Der zweimalige Weltcupsieger und viermalige Europameister, im August 60, und sein cleverer 13-jähriger Hengst Argento gingen vom ersten Galoppsprung an voll auf Angriff, erwischten Sprung um Sprung schlichtweg perfekt und setzten mit 43,49 Sekunden eine Richtmarke, die bis zuletzt ungeschlagen blieb, was auch 6.250 Euro Preisgeld bedeutete. Sein Ziel für das restliche Wochenende hat John Whitaker beim Siegerinterview ganz klar definiert: „Am Samstag hat Argento Pause und am Sonntag werden wir hoffentlich wieder den Grand Prix gewinnen.“

Dieses Ziel verfolgt sicherlich auch der Schweizer Paul Estermann. Er musste sich mit seiner ebenfalls 13-jährigen irisch gezogenen Stute Castlefield Eclipse um nicht einmal eine halbe Sekunde geschlagen geben und holte in 43,91 Sekunden Platz zwei (5.000).

## **John Whitaker gewann Qualifikation zum Grand Prix**

Geschrieben von: Ruth Büchlmann/ DL

Samstag, 31. Januar 2015 um 12:52

---

Ziemlich schnell angelegt hat seine Runde auch Marco Kutscher (Bad Essen). Der zweifache Bronzemedallengewinner bei Olympia 2004 brauste mit dem elfjährigen Baloubet-du-Rouet-Sohn Balance in ebenfalls fehlerfreien 44,31 Sekunden durch die Turnierhalle und wurde für diese Leistung mit Rang drei (3.750 €) belohnt.